

Birkacher /Hohenheimer Alleenwanderung

Der Artikel der Autoren A. M. Steiner und R. Bäßler in diesem Heft zu den Alleen in unserem Stadtbezirk ist Anlass, Ihnen einen Vorschlag zu unterbreiten, wie sie sich diese Schönheiten der Natur erwandern können. Auf diesen Wegen sehen Sie zusätzlich noch manches andere von unserer einmalig schönen Umgebung.

Der hier beschriebene Rundweg hat eine Länge von 7800 m einschl. der angegebenen kurzen Abstecher. Die Gehzeit wird also etwa 2 Stunden betragen – evtl. verlängert um die Zeit einer gemütlichen Einkehr. Es wird empfohlen, den Weg in der Richtung der Beschreibung zu gehen, da man so mehr von der Aussicht hat. Möglichkeiten der Einkehr: Wirtshaus Garbe mit Biergarten, Sternelokal "Speisemeisterei" mit Garten-Café.

Von der Ortsmitte in Birkach "Bei der Linde" (roter Punkt) gehen wir die Grüninger Straße leicht ansteigend nach Westen. Linker Hand befindet sich das sehenswerte Haus Birkach des Architekten Günther Behnisch, das man sich vor allem aus dem südlich gelegenen Hof anschauen sollte. Schon nach gut 200 m befinden wir uns auf dem freien Birkacher Feld mit Blick nach Norden zum Fernsehturm, nach Westen zu den drei Hochhäusern des Asemwald und nach Süden zur Schwäbischen Alb, zum Flughafen und zur Neuen Messe. In der Mitte des Feldes kommen wir zum Aussichtspunkt mit den drei Linden, Sitzbänken, dem Panorama-Stein aus Granit und der Bodenstehle mit Erklärungen. Der Weg führt eben weiter an zwei Bauernhöfen vorbei zum Waldrand. Hier gehen wir leicht links bis zum Waldeck mit dem Blick nach Westen zu den Kelley-Barracks, wo sich die militärische Einsatzzentrale der USA für Afrika befindet. Am Waldeck queren wir die Dinkelstraße nach Westen und folgen dem Weg noch etwa weitere 350 m bis zur ersten Kreuzung, um uns dann nach Süden zu wenden.



Vogelkirschenallee zwischen Heidfeldhof und Stadtbahnlinie (Foto: E. Dittmann)

Auf dem folgenden, leicht und stetig abfallenden Weg haben wir ständig die Aussicht nach Süden mit Schwäbischer Alb und Neuer Messe vor uns. Wir queren die Filderhauptstraße und gehen dann in der langen Vogelkirschenallee (siehe auch unser Heft vom Juni 2010) vorbei am Heidfeldhof bis zu den Gleisen der Stadtbahnlinie U3. Vom Heidfeldhof geht der Blick über eine weitere Vogelkirschenallee nach Osten zur Wohnsiedlung Chausseefeld. Links und rechts des Weges befinden sich Versuchsfelder und Obstbauplantagen der Universität Hohenheim. Am

Bahnübergang hat man den besten Blick auf das Gelände der Neuen Messe. Hier wenden wir uns an der riesigen Silberlinde nach Osten, zunächst entlang von Streuobstwiesen und dann durch das (leider) etwas öde Gewerbegebiet am Wollgrasweg. Auch die Betonburg des Bezirksrathauses am Kreisverkehr Garbe ist nicht gerade sehenswert. Schauen wir deshalb lieber schräg hinüber über das vom Gartenbauamt liebevoll gepflegte Rondell des Kreisverkehrs zum Wirtshaus Garbe aus dem Jahr 1780. Hier kann man einkehren; bei schönem Wetter ist der große Biergarten geöffnet. Jenseits des Rondells führt die noch junge Lindenallee entlang der Garbenstraße nach Osten direkt auf das Schloss Hohenheim zu.

Wir gehen jedoch nicht entlang dieser Straße, sondern machen einen kurzen Umweg durch den nördlichen Teil des Exotischen Gartens. Der eingezeichnete Weg führt entlang verschiedener Bäume und Sträucher und auf der Rückseite des „Wirtshaus zur Stadt Rom“ vorbei zu den „drei Säulen des donnernden Jupiter“. An der dortigen Wegkreuzung (Rundbank um einen große Buche) queren wir den ersten Längsweg des Parks in Richtung Osten hinüber zum zweiten Längsweg und wenden uns dort nach links (Norden). Kurz darauf kommt die Stelle mit dem schönsten Blick über einen Teich und eine Wiese hinweg zum kleinen „Wirtshaus der Stadt Rom“. Kurz darauf stehen wir vor den Staudenbeeten am sog. Spielhaus. Der kleine Schwenk nach links entlang dieser Beete führt zum Denkmal von Franziska von Hohenheim. Von dort wieder nach rechts, vorbei an der riesigen Platane und dem Spielhaus (Museum, sonntags geöffnet) kommen wir hinauf zur Garbenstraße mit der Allee aus jungen Winterlinden. Diese Allee führt uns wieder

nach Osten direkt auf den Balkon (Altan) des Schlosses zu, zunächst vorbei an der Mensa und dann im Schlosspark vorbei an herrlichen großen Nadelbäumen.

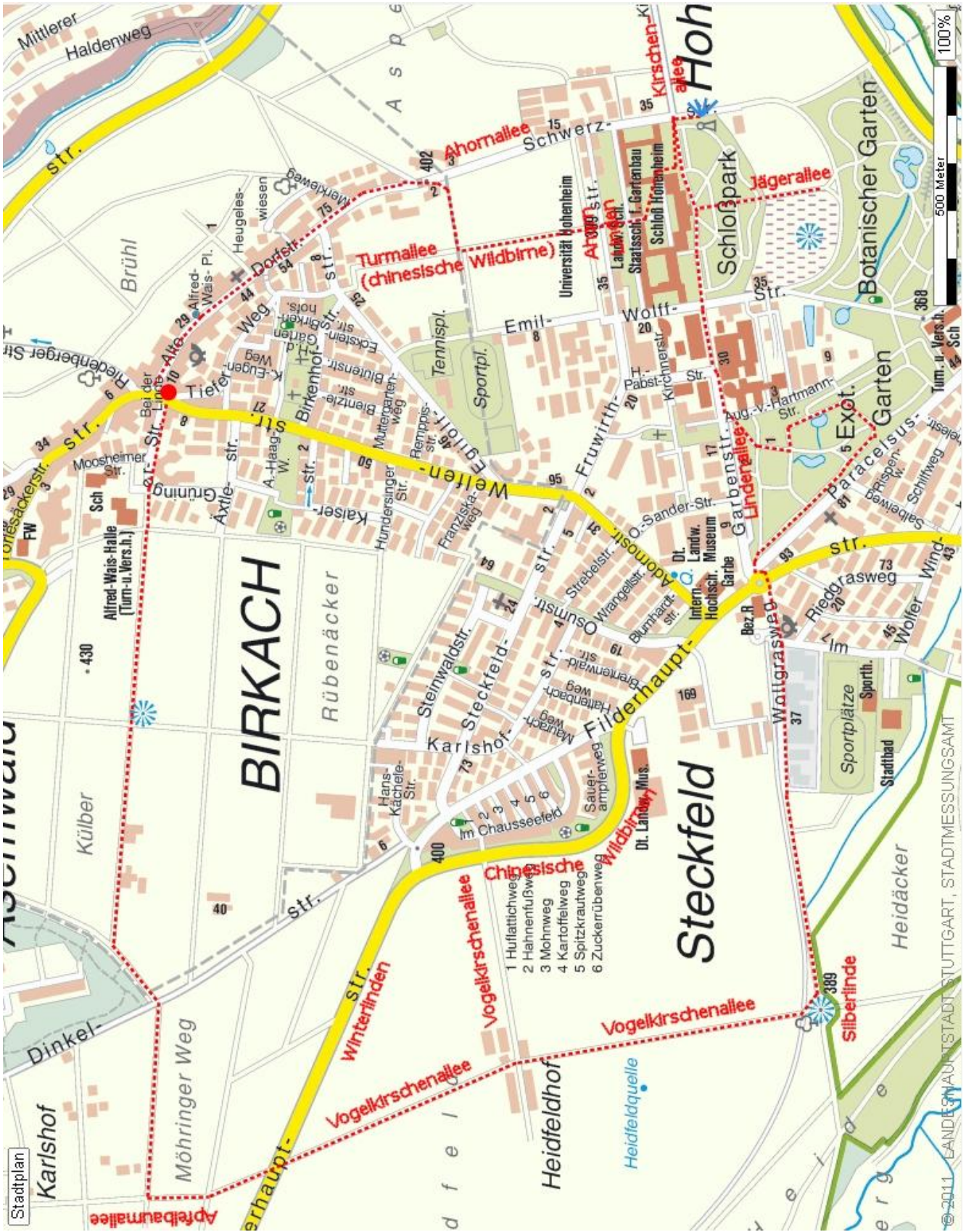
Wenn wir unter dem Altan des Schlosses stehen, geht der Blick nach Süden hinunter zur „Jägerallee“. Dorthin zu gehen, bedingt allerdings einen (lohnenden) Abstecher von etwa 2 x 300 m. Die Allee besteht aus alten knorrigen Schwarzpappeln. An der Rotunde am unteren Ende der Allee öffnet sich der Blick über den Botanischen Garten und den Landschaftsgarten hinweg nach Plieningen. Zurück am Schloss lohnt ein kurzer Abstecher weiter nach Osten zum Beginn der Kirschenallee, entlang derer aber keine Kirschbäume, sondern Winterlinden stehen. Etwas südlich befindet sich ein



„Wirtshaus zur Stadt Rom“ im Exotischen Garten (Foto: G. Seyffferth)

kleiner Aussichtsplatz, an dem eine Tafel die weite Aussicht nach Osten erklärt. Man könnte sich nun zwar direkt nach Birkach wenden, es lohnt jedoch ein kleiner Umweg durch den Hof des Schlosses, den wir durch zwei Torbögen unmittelbar rechts des Mittelbaus des Schlosses erreichen. Den Hof verlassen wir wieder am nördlichen Durchgang zwischen den Hofgebäuden, links das Sternelokal „Speisemeisterei“, das bei warmem Wetter auch sein Garten-Café geöffnet hat. 100 m weiter quert man die sog. Militärstraße mit Alleen nach beiden Seiten und dann die Fruwirthstraße. Dahinter beginnt die Allee mit chinesischen Wildbirnen, die durch den sog. Goldenen Acker nach Birkach führt. Etwa auf halber Länge gehen wir aber nach rechts hinüber zu den drei Studentenwohnhäusern, um die Sehenswürdigkeiten entlang der Alten Dorfstraße „mitzunehmen“. Die Alte Dorfstraße führt uns zum Ausgangspunkt der Wanderung zurück. Auf halbem Weg ist die Franziskakirche aus dem Jahr 1780 mit angebautem Pfarrhaus die Hauptsehenswürdigkeit, aber auch der gegenüber stehende Kindergarten sowie einige Fachwerkhäuser sind sehenswert.

Günter Seyffferth



Stadtplan

Karlshof

Möhringer Weg

Dinkel-

Winterlinden

str.

Vogelkirschenallee

Heidfeldhof

Heidfeldquelle

389

Silberlinde

Wollgrasweg

Sportplätze

Sporth.

Stadtbad

Heidäcker

Wolfer

Wolfer

Wolfer

Wolfer

Wolfer

Wolfer

Külber

Alfred-Wais-Halle

(Turn- u. Vers.h.)

Moosheimer

str.

Beider

str.

Alte

29

Alfred-

Was.-Pl.

1

Heugeles-

wiesen

6

Merkweg

75

Dorfstr.

54

Weg

44

Brühl

1

Alfred-Wais-Halle

(Turn- u. Vers.h.)

Moosheimer

str.

Beider

str.

Alte

29

Alfred-

Was.-Pl.

1

Heugeles-

wiesen

6

Merkweg

75

Dorfstr.

54

Weg

44

Brühl

1

Külber

Alfred-Wais-Halle

(Turn- u. Vers.h.)

Moosheimer

str.

Beider

str.

Alte

29

Alfred-

Was.-Pl.

1

Heugeles-

wiesen

6

Merkweg

75

Dorfstr.

54

Weg

44

Brühl

1

Külber

Alfred-Wais-Halle

(Turn- u. Vers.h.)

Moosheimer

str.

Beider

str.

Alte

29

Alfred-

Was.-Pl.

1

Heugeles-

wiesen

6

Merkweg

75

Dorfstr.

54

Weg

44

Brühl

1

Külber

Alfred-Wais-Halle

(Turn- u. Vers.h.)

Moosheimer

str.

Beider

str.

Alte

29

Alfred-

Was.-Pl.

1

Heugeles-

wiesen

6

Merkweg

75

Dorfstr.

54

Weg

44

Brühl

1

Külber

Alfred-Wais-Halle

(Turn- u. Vers.h.)

Moosheimer

str.

Beider

str.

Alte

29

Alfred-

Was.-Pl.

1

Heugeles-

wiesen

6

Merkweg

75

Dorfstr.

54

Weg

44

Brühl

1

Külber

Alfred-Wais-Halle

(Turn- u. Vers.h.)

Moosheimer

str.

Beider

str.

Alte

29

Alfred-

Was.-Pl.

1

Heugeles-

wiesen

6

Merkweg

75

Dorfstr.

54

Weg

44

Brühl

1

Külber

Alfred-Wais-Halle

(Turn- u. Vers.h.)

Moosheimer

str.

Beider

str.

Alte

29

Alfred-

Was.-Pl.

1

Heugeles-

wiesen

6

Merkweg

75

Dorfstr.

54

Weg

44

Brühl

1

Külber

Alfred-Wais-Halle

(Turn- u. Vers.h.)

Moosheimer

str.

Beider

str.

Alte

29

Alfred-

Was.-Pl.

1

Heugeles-

wiesen

6

Merkweg

75

Dorfstr.

54

Weg

44

Brühl

1

Külber

Alfred-Wais-Halle

(Turn- u. Vers.h.)

Moosheimer

str.

Beider

str.

Alte

29

Alfred-

Was.-Pl.

1

Heugeles-

wiesen

6

Merkweg

75

Dorfstr.

54

Weg

44

Brühl

1

Külber

Alfred-Wais-Halle

(Turn- u. Vers.h.)

Moosheimer

str.

Beider

str.

Alte

29

Alfred-

Was.-Pl.

1

Heugeles-

wiesen

6

Merkweg

75

Dorfstr.

54

Weg

44

Brühl

1

Külber

Alfred-Wais-Halle

(Turn- u. Vers.h.)

Moosheimer

str.

Beider

str.

Alte

29

Alfred-

Was.-Pl.

1

Heugeles-

wiesen

6

Merkweg

75

Dorfstr.

54

Weg

44

Brühl

1

Külber

Alfred-Wais-Halle

(Turn- u. Vers.h.)

Moosheimer

str.

Beider

str.

Alte

29

Alfred-

Was.-Pl.

1

Heugeles-

wiesen

6